



# LANDRATSAMT ALTENBURGER LAND

## DIE LANDRÄTIN

Landratsamt Altenburger Land · Postfach 11 65 · 04581 Altenburg

Herrn  
Dirk Schwerd  
SPD-Kreistagsfraktion  
Moritzstraße 5  
04600 Altenburg

Ihr Zeichen/  
Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen/  
Unsere Nachricht vom:

Bearbeiter/in: Frau Gabler

E-Mail-Adresse: buero.kreistag@altenburgerland.de

Telefon: 03447 586-213

Gebäude: Lindenaustraße 9

Zimmer: 213

Öffnungszeiten:  
Di.: 9.00 – 16.00 Uhr  
Do.: 9.00 – 16.00 Uhr  
Mo., Mi., Fr. geschlossen

01.09.2015

### Beantwortung Ihrer Anfrage

Sehr geehrter Herr Schwerd,

Ihre im Kreistag am 08. Juli gestellte Anfrage wird wie folgt beantwortet:

#### 1. Wie stellt sich der Landkreis die zukünftige Vermarktung und Finanzierung der touristischen Serviceleistungen vor?

Die Vielfalt tourismusfördernder Aufgaben und Akteure macht es erforderlich, diese Aufgaben zu definieren und voneinander abzugrenzen. Unbestritten ist, dass eine sinnvolle Tourismusstrategie nur erreicht werden kann, wenn die Aktivitäten der Akteure aufeinander abgestimmt sind. Problematisch ist dabei, dass der Kreistag nur über die Definition der Aufgaben befinden darf, die seiner Zuständigkeit entsprechen. Um dem Kreistag diese Entscheidung zu ermöglichen, wird aktuell an einer strukturierten Darstellung gearbeitet, aus der sich Empfehlungen zur Definition überörtlicher Aufgaben ergeben.

#### 2. Welches Modell empfiehlt der Fremdenverkehrsverband?

Welches Modell der Fremdenverkehrsverband empfiehlt, entscheidet die Mitgliederversammlung des Verbandes bzw. der Vorstand des Fremdenverkehrsverbandes. Eine Entscheidung zur langfristigen Entwicklung kann der Verband treffen, wenn die Aufgabentrennung transparent ist.

**3. Ist das Modell „Tourismuseuro“, nachdem über die Kreisumlage die Kommunen für jeden Einwohner einen Euro zahlen sollen, mit den Bürgermeistern besprochen? Was sagen die einzelnen Kommunen zu diesem Vorschlag?**

Es ist ein denkbares Modell zur Finanzierung der Aufgaben der Tourismusförderung. Dieses Modell wurde durch die Geschäftsführerin des Fremdenverkehrsverbandes den Bürgermeistern vorgestellt. Eine endgültige Positionierung liegt nicht vor.

**4. Erfolgt eine Ausschreibung der touristischen Serviceleistung?**

- Wenn ja, mit welchem Inhalt? Wann beginnt die Ausschreibung?

- Wenn nein, soll die Wirtschaftsförderung diese Aufgaben schultern? Bedarf dies dann Mehrkosten und weitere Personalkosten?

**Gibt es zu diesen Fragen wirtschaftliche Vergleichsberechnungen?**

Infolge der vom Kreistag und den Gemeinderäten zu treffenden Entscheidungen geht die Empfehlung zur Struktur der Tourismusförderung im Altenburger Land davon aus, dass sich die Finanzierung des Fremdenverkehrsverbandes aus einem Kreiszuschuss, aus gemeindlichen Zuschüssen, aus Mitgliedsbeiträgen und evtl. aus Sponsoring zusammensetzt. Der Zuschuss des Landkreises basiert auf einem Bewilligungsbescheid, auf dessen Grundlage der Fremdenverkehrsverband das Vergaberecht zu beachten hat.

Mit freundlichen Grüßen



Michaela Sojka  
Landrätin